

# Klima schützen und Plastikmüll einsparen

## Plastikmüll vermeiden!

Mit Wasser aus dem Hahn können wir allein in Deutschland 8.000.000.000 Plastikflaschen jährlich einsparen und somit auch das Klima schützen.\*

Jede\*r Deutsche trinkt durchschnittlich 150 Liter Flaschenwasser pro Jahr - mehr als zehnmal so viel wie in den 70er Jahren.\*

## Plastik bleibt langfristig in der Umwelt

Eine Plastikflasche braucht nach Angaben des Umweltbundesamtes ca. 450 Jahre um in winzige Partikel zu zerfallen. Über die Nahrungskette (z.B. Fische) kann es sogar wieder auf unsere Teller gelangen.

**Tipp:** Pack Deine Trinkflasche ein und fülle sie immer wieder mit leckerem Leitungswasser auf :-)

[www.wasserkiez.de](http://www.wasserkiez.de)  
[wasserkiez@atiptap.org](mailto:wasserkiez@atiptap.org)

\* Hierbei handelt es sich um eine grobe Abschätzung. In Deutschland landen jährlich etwa 16 Milliarden Plastikflaschen bzw. 450.000 Tonnen auf dem Müll (Deutsche Umwelthilfe). Flaschenwasser macht ca. die Hälfte der nicht-alkoholischen Getränke aus (Hans-Böckler-Stiftung und VDM).  
\*\* Informationszentrale Deutsches Mineralwasser

## CO<sub>2</sub> einsparen

Bei der Produktion von Flaschenwasser wird ein Vielfaches an CO<sub>2</sub>-Emissionen im Vergleich zum Leitungswasser verursacht. Die Förderung des Wassers ist dabei nur für einen sehr geringen Anteil an CO<sub>2</sub> verantwortlich. Vor allem die Herstellung der Flaschen und der Transport sind für die Klimagase verantwortlich. Daher ist Leitungswasser sehr viel klimafreundlicher.

Wenn beispielsweise alle Berliner\*innen von Flaschen- auf Leitungswasser umsteigen, lassen sich ca. 100.000 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente pro Jahr einsparen.\*

**a tip: tap**  
ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für Leitungswasser und gegen Plastikmüll einsetzt.

#läuftbeidir



# Leitungswasser ist ca. 600 mal klimafreundlicher als Flaschenwasser\*\*



0,35g CO<sub>2</sub>eq / Liter



211g CO<sub>2</sub>eq / Liter

\* BWB und GutCert

\*\* Vgl. GutCert für die untenstehenden Zahlen. Nach einer von a tip: tap beauftragten Berechnung könnte die Klimawirkung von Flaschenwasser deutlich höher liegen.

Gefördert durch:



instand eines Sachblass  
des Deutschen Bundestages